



Autismus  
Therapie  
Zentrum  
Niederrhein

---

## **Fachkundenachweis**

**Qualitätsstandard „Autismustherapeutin/Autismustherapeut QN“**

## Fachkundenachweis

# Qualitätsstandard „Autismustherapeutin / Autismustherapeut QN“

(QN = Qualitätsstandard Autismus-Therapie-Zentrum Niederrhein)

Die Begriffe „Autismustherapie“, „autismusspezifische Fachleistung“ oder „Autismustherapeutin“ bzw. „Autismustherapeut“ usw. sind in Deutschland nicht definiert oder geschützt.

Inzwischen bieten verschiedene Institutionen (zertifizierte) Fort- und Weiterbildungen zu „Autismustherapeuten“, „Autismustrainern“, „Autismusfachkräften“, „Autismusberatern“ etc. an. Inhalte und Umfang dieser Angebote sind nur eingeschränkt vergleichbar.

Aus diesem Grund hat das Autismus-Therapie-Zentrum Niederrhein einen „Qualitätsstandard Autismustherapeutin / Autismustherapeut QN“ (QN = **Q**ualitätsstandard **A**utismus-**T**herapie-**Z**entrum **N**iederrhein) formuliert, durch den definiert wird, welche Anforderungen / Kenntnisse unserer Meinung nach die Grundvoraussetzung zur Durchführung „autismusspezifischer Therapien“ sind.

Dieser Qualitätsstandard soll auch als Anregung dienen, einen entsprechenden Standard deutschlandweit zu formulieren/entwickeln.

Entsprechend neuer Erkenntnisse und Erfahrungen wird der Qualitätsstandard regelmäßig angepasst und weiterentwickelt.

### 1. Rahmenbedingungen „Autismustherapeutin / Autismustherapeut QN“

Voraussetzung für die Durchführung autismusspezifischer Therapien ist ein Studium der Sozialpädagogik/Sozialarbeit, Heilpädagogik, Kindheitspädagogik, Pädagogik, Psychologie, Rehapsychologie oder vergleichbar mit einem Bachelor- bzw. Master- oder Diplomabschluss.

Vor Beginn der Tätigkeit als Autismustherapeutin / Autismustherapeut erfolgt eine Grundqualifizierung. Die Grundqualifizierung beinhaltet u.a. die vielfältigen theoretischen Grundlagen, die praxisrelevanten Methoden und weitere Themenbereiche (s.u.), die zur Durchführung autismusspezifischer Therapien notwendig sind.

Je nach Arbeitsfeldern, Klientel etc. erfolgen arbeitsbegleitende Weiterqualifizierungen sowie allgemeine und spezifische Fort- und Weiterbildungen.

Die Arbeit im Autismus-Therapie-Zentrum Niederrhein lässt sich als idealer Ort definieren, um autismusspezifische Kenntnisse auszubilden, zu pflegen und zu erweitern.

Die Spezialisierung auf Autismus-Spektrum-Störungen, das multidisziplinäre Team mit der Möglichkeit zum fachlichen Austausch und die autismusspezifische Ausstattung bieten jeder Mitarbeiterin / jedem Mitarbeiter einen Pool an nutzbarem autismusspezifischem Wissen und Material, wie es kaum eine andere Einrichtung bieten kann.

Die direkte therapeutische, beratende und fortbildende Tätigkeit der Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter spezialisiert auf Menschen aus dem Autismus-Spektrum aller unterschiedlicher Altersstufen (Kleinkinder, Kinder, Jugendliche, (junge) Erwachsene, Erwachsene) und aller Autismus-Spektrum-Störungen sowie deren Bezugspersonen macht in der Regel mehr als die Hälfte der Arbeitszeit aus und ist somit die wichtigste Grundlage zur Erlangung einer Autismus-Kompetenz.

Die Tätigkeit der/des Autismustherapeutin/Autismustherapeuten umfasst u.a.:

- Einzeltherapie (multimodal)
- Gruppentherapie (soziale Kompetenzgruppen)
- Eltern- und Bezugspersonenberatung im Rahmen der autismusspezifischen Therapie
- Eltern- und Bezugspersonenberatung unabhängig von autismusspezifischer Therapie
- Umfeldberatung im Rahmen der autismusspezifischen Therapie z.B. in Kindergärten, Schulen, Ausbildungs-, Arbeits- und Tagesförderstätten, Wohngruppen, Wohnungen
- Umfeldberatung unabhängig von autismusspezifischer Therapie

- Aufklärung, Information, Psychoedukation, Trainings, Selbsterfahrung
- Dokumentation und Reflexion jeder Therapieeinheit
- Erstellung von Therapieberichten
- interne und/oder externe Supervision
- regelmäßige interne Fallbesprechungen und kollegiale Praxisberatungen im fachspezifischen Team
- regelmäßige interne Teamsitzungen + Organisationsbesprechungen im fachspezifischen Team
- interne und externe Fortbildungen, Teilnahme an Fachtagungen, etc.
- Literatur-Update mit Hilfe der umfangreichen autismusspezifischen Bibliothek, Vorstellung relevanter und aktueller Literatur im Team
- Informations-Update durch Autismusthemen betreffende Internetrecherche, Vorstellung im Team
- teaminterner Informationsaustausch
- Material-Update, z.B. durch Vorstellung neuer Materialien im Team

Hinzu können folgende weitere autismusspezifische Tätigkeiten kommen:

- Fach- bzw. Institutionsberatung für Einrichtungen, die mit Menschen aus dem Autismus-Spektrum arbeiten
- Fortbildungen / Inhouse-Schulungen für Angehörige, Fachleute und Institutionen

## 2. Grundqualifizierung „Autismustherapeutin / Autismustherapeut QN 2018“:

Ausschnitt der Inhalte unserer Grundqualifizierung „Autismustherapeutin / Autismustherapeut QN“:

### Theorie

- Einführung Autismus-Spektrum-Störungen
  - Begriffsbildung / Historie
  - Ätiologie und Pathogenese
  - Neuropsychologische Störungsmodelle (u.a. schwache zentrale Kohärenz, Theory-of-Mind, Exekutivfunktionen)
  - Symptombeschreibung (Soziale Interaktion, Kommunikation, spezielle Interessen + Verhaltensweisen)
  - ICD-10 / ICD-11, DSM-5, ICF, ICF-CY, AWMF-Leitlinien, S3-Leitlinien
  - Klassifikation / Diagnostik ASS nach ICD-10 / ICD-11 (Frühkindlicher Autismus, Atypischer Autismus, Asperger-Syndrom, weitere Tiefgreifende Entwicklungsstörungen, Autismus-Spektrum-Störung (ASS)), Differentialdiagnostik
  - Diagnostik ASS nach DSM-5
  - „High-Functioning-Autismus“ bzw. „hochfunktionaler Autismus“, „autistische Züge“
  - Früherkennung autistischer Störungen
  - komorbide Störungen
  - körperliche Begleiterkrankungen (z.B. Epilepsie, Schlafstörungen, Ernährungsprobleme), genetische Syndrome
  - Autismus + Wahrnehmungsverarbeitungsprobleme
  - Autismus + Probleme mit Veränderungen
  - Kommunikation mit autistischen Menschen
- Einführung in Förder- und Therapiemethoden, z.B.
  - autismusspezifische Verhaltenstherapie (AVT), z.B. Verstärkung und Tokenprogramme
  - Verstehen und Lernen mit Strukturierungshilfen in Anlehnung an den TEACCH-Ansatz (TEACCH® = „Treatment and Education of Autistic and related Communication handicapped Children“)
  - Unterstützte Kommunikation (UK)
  - Kommunikationsförderung in Anlehnung an PECS® (Picture Exchange Communication Systems ©)
  - Social Stories in Anlehnung an Carol Gray
  - Soziale Kompetenztrainings
  - Kontakt- und beziehungsorientierte Methoden, z.B. Aufmerksamkeits-Interaktions-Therapie (AIT)
- Vorstellung von für die autismusspezifische Therapie geeignete Materialien, z.B. „TimeTimer“
- Einsatz medien- und IT-basierter Materialien (z.B. Tablet, Smartphone)

- Screening- und Diagnoseinstrumente (z.B. ADOS, ADI-R, FSK, SRS, SEAS-M, M-CHAT, MBAS, DYSIPS, ASAS, ASSQ, AQ, EQ)
- Bezugspersonenarbeit: Zusammenarbeit mit Eltern und anderen Fachleuten (Erziehern, Lehrern usw.)
- Vermittlung der Diagnose ASS
- ASS Eltern, Mitschülern, Bezugspersonen erklären und Hinweise zum Umgang mit Betroffenen usw. geben
- Umgang mit Verhaltensbesonderheiten und herausforderndem Verhalten (z.B. Spezialinteressen, intensive Stereotypien, selbstverletzendes Verhalten, aggressives Verhalten)
- ASS und besondere Themen/Umfelder
  - Inklusion
  - Kindergarten, Schule, Ausbildung, Studium, Arbeit, Wohnen, Freizeit, Arzt- und Krankenhausbesuche
  - ASS und Sexualbildung
  - Autismus und Medikation
  - ASS und rechtliche Aspekte

### Praxis

- Umfangreiche Hospitation bei Einzeltherapien, Gruppentherapien, Erstgesprächen etc.
- Literatur- und Materialstudium

Der Umfang der Grundqualifizierung umfasst über 200 Stunden.

### 3. Fort- und Weiterbildung / fachlicher Austausch / Supervision / Weiterentwicklung des Standards

Je nach Arbeitsfeldern, Klientel usw. erfolgen arbeitsbegleitende Weiterqualifizierungen. Das Therapiepersonal nimmt regelmäßig an Tagungen, Fort- und Weiterbildungen etc. teil. Durch interne Fortbildungen wird der Transfer von neuen Inhalten bei den Therapeutinnen / Therapeuten gewährleistet.

Neben der Weiterqualifizierung ist die Arbeit in einem fachspezifischen interdisziplinären Team mit der Möglichkeit zum fachlichen Austausch (Fallbesprechungen, kollegiale Praxisberatung usw.) unabdingbar für die Durchführung autismusspezifischer Therapien.

Entsprechend neuer Erkenntnisse und Erfahrungen wird der Qualitätsstandard regelmäßig angepasst und weiterentwickelt.

### 4. Fachkundenachweis / Zertifikat

Nach erfolgreicher Grundqualifizierung erhält die Mitarbeiterin / der Mitarbeiter des Autismus-Therapie-Zentrums Niederrhein einen Fachkundenachweis in Form eines Zertifikates, das sie / ihn qualifiziert, mit Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen zu arbeiten.

Das Zertifikat stellt keinen anerkannten (neuen) Berufstitel dar.

### 5. Gültigkeitsdauer des Fachkundenachweises / Zertifikates

Der Fachkundenachweis bzw. das ausgestellte Zertifikat wird erteilt und behält so lange seine Gültigkeit, wie bzw. so lange neben der erfolgreich durchgeführten Grundqualifizierung die Mitarbeiterin / der Mitarbeiter regelmäßig

- kontinuierlich an Fallbesprechungen und kollegialer Praxisberatung / Supervision in autismusspezifischen Fachteams
- regelmäßig an autismusspezifischen Fortbildungen oder Weiterbildungen bzw. Fachtagungen teilnimmt und sich
- durch Literaturstudium, Internetrecherche usw.

auf dem aktuellen die Autismus-Spektrum-Störungen betreffenden Wissenstand hält.

Der Fachkundenachweis bzw. das ausgestellte Zertifikat ist somit zeitlich begrenzt und nur so lange gültig, wie nach der Grundqualifizierung die weiteren Voraussetzungen (s.o.) erfüllt werden.

## 6. Muster Fachkundenachweis / Zertifikat

Vorderseite:



### Zertifikat

#### Fachkundenachweis „Autismustherapeutin / Autismustherapeut QN 2018“ (QN = Qualitätsstandard Autismus-Therapie-Zentrum Niederrhein)

Frau / Herr

erfüllt die Kriterien des  
Qualitätsstandards „Autismustherapeutin / Autismustherapeut QN 2018“  
(siehe Rückseite)

Kempen, xx.xx.2019

Harald Matoni  
Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut (VT)  
Leitung Autismus-Therapie-Zentrum-Niederrhein



Landesverband e.V.  
Regionalverband zur Förderung  
autistischer Menschen



Landesverband e.V.  
und  
Landesverband e.V.

Landesverband e.V.  
Förderverein  
Vonder Str. 8, 47699 Kempen  
Tel.: 02152 / 96 229 11

### Rückseite:

Ausführliche Informationen zum „Qualitätsstandards Autismustherapeutin / Autismustherapeut QN 2018“ sind auf der Homepage des Autismus-Therapie-Zentrums Niederrhein ([www.autismus-online.de](http://www.autismus-online.de)) dokumentiert.

#### Kurzfassung „Qualitätsstandards Autismustherapeutin / Autismustherapeut QN 2018“:

**Voraussetzung:** Studium der Sozialpädagogik/Sozialarbeit, Heilpädagogik, Kindheitspädagogik, Pädagogik, Psychologie, Rehabpsychologie und vergleichbar mit Bachelor- bzw. Master- oder Diplomabschluss.

**Grundqualifizierung „Autismustherapeutin / Autismustherapeut QN 2018“ (Ausschnitt):**

#### Theorie

- Einführung Autismus-Spektrum-Störungen
  - Begriffsbildung / Historie
  - Ätiologie und Pathogenese
  - Neuropsychologische Störungsmodelle (u.a. schwache zentrale Kohärenz, Theory-of-Mind, Exekutivfunktionen)
  - Symptombeschreibung (Soziale Interaktion, Kommunikation, spezielle Interessen + Verhaltensweisen)
  - ICD-10 (Ausblick ICD-11), DSM-5, ICF, ICF-CY, AWMF-Leitlinien, S3-Leitlinien
  - Klassifikation / Diagnostik ASS nach ICD-10 (Frühkindlicher Autismus, Atypischer Autismus, Asperger-Syndrom, weitere Tiefgreifende Entwicklungsstörungen), Differentialdiagnostik
  - Diagnostik ASS nach DSM-5
  - „High-Functioning-Autismus“ bzw. „hochfunktionaler Autismus“, „autistische Züge“, Autismus-Spektrum-Störungen (ASS)
  - Früherkennung autistischer Störungen
  - komorbide Störungen
  - körperliche Begleiterkrankungen (z.B. Epilepsie, Schlafstörungen, Ernährungsprobleme), genetische Syndrome
  - Autismus
    - + Wahrnehmungsverarbeitungsprobleme
    - Autismus + Probleme mit Veränderungen
    - Kommunikation mit autistischen Menschen
- Einführung in Förder- und Therapiemethoden, z.B. - autissenspezifische Verhaltenstherapie (AVT), z.B. Verstärkung und Tokenprogramme
- Verstehen und Lernen mit Strukturierungshilfen in Anlehnung an den TEACCH-Ansatz (TEACCH® = „Treatment and Education of Autistic and related Communication handicapped Children“)
- Unterstützte Kommunikation (UK)
- Kommunikationsförderung in Anlehnung an PECS® (Picture Exchange Communication Systems ®)

#### Gültigkeitsdauer des Fachkundenachweises / Zertifikales

Der Fachkundenachweis bzw. das ausgestellte Zertifikat wird erteilt und behält so lange seine Gültigkeit, wie bzw. solange neben der erfolgreich durchgeführten Grundqualifizierung die Mitarbeiterin / der Mitarbeiter

- kontinuierlich an Fallbesprechungen und kollegialer Praxisberatung / Supervision in autissenspezifischen Fachteams
- regelmäßig an autissenspezifischen Fortbildungen oder Weiterbildungen bzw. Fachtagungen

**Weiterentwicklung** des „Qualitätsstandards Autismustherapeutin / Autismustherapeut QN 2018“

Entsprechend neuer Erkenntnisse und Erfahrungen wird der Qualitätsstandard regelmäßig angepasst und weiterentwickelt.



**Bürozeiten: montags - mittwochs 9 - 15 Uhr** (Termine nach Absprache)

**Telefon: 02152 / 8925911**  
**Fax: 02152 / 8925912**

**E-Mail: buero@autismus-online.de**  
**Internet: www.autismus-online.de**

Verwaltung / Postanschrift / Therapieräume in Kempen:

**Vorster Str. 8, 47906 Kempen**

**Wegbeschreibung Kempen:**

**Aus Krefeld:** Über die Venloer Str./B9/B509 links in Kempener Str./B509 Richtung Kempen; bei Kempener Außenring/B509 links (Schilder nach Nettetal/Grefrath/Tönisvorst); bei Vorster Str. (Jet-Tankstelle) rechts; nach ca. 1,4 km auf der linken Seite.

**Aus Nettetal/Schwalmtal:** Über die B 509 von Lobberich über Grefrath Richtung Kempen; links in die Vorster Str. (bei Jet-Tankstelle), nach ca. 1,4 km auf der linken Seite.

**Aus Nord/A 40:** Abfahrt 5 Kempen links über die L 362/Kerkener Str. nach Kempen; nach ca. 5 km rechts in den Möhlenring; dem Ring ca. 800 m folgen + rechts in die Vorster Str. (bei „Cafe am Ring“), dann 4. Haus rechts.

**Aus MG/VIE/A 61:** Von Süchteln nach Grefrath; an Ampel rechts (Richtung Kempen), 4. Ampel links in die Vorster Str. (bei Jet-Tankstelle), nach ca. 1,4 km auf der linken Seite.

Therapieräume in Kaarst-Holzbüttgen:

**Bruchweg 24, 41564 Kaarst** (Bitte an diese Adresse keine Briefe senden!)

**Wegbeschreibung Kaarst:**

**Mit dem Auto:** A57 an der AS 18-Holzbüttgen verlassen. Richtung Kaarst/Holzbüttgen auf die Neersener Str. (L390). Am Kaarster Bahnhof (1. Gelegenheit) links in die Kaarster Str. (Richtung Büttgen). Sofort nach der Fußgängerampel links in die Nordkanalallee. Am Ende links + wieder rechts in den Bruchweg. Neben der Kirche liegt ein großer Parkplatz. Das ATZ erreichen Sie über den Kirchplatz.

**Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:** S-Bahn: Mit der S 28 (Regiobahn) bis zum Haltepunkt Kaarst Mitte/Holzbüttgen. Beim Verlassen des Bahnsteigs rechts halten. Sie gehen auf die kath. Kirche zu. Das ATZ erreichen Sie dann über den Kirchplatz.

Therapieräume in Kalkar:

**Gocher Str. 15, 47546 Kalkar** (Bitte an diese Adresse keine Briefe senden!)

**Wegbeschreibung Kalkar:**

**Aus Rees:** Über die Rheinbrücke der B 67 folgen; nach ca. 8 km links abbiegen, um auf der B67 zu bleiben; rechts abbiegen auf B57/B67. Den Kreisverkehr nach ca. 4,5 km passieren. Im nächsten Kreisverkehr die dritte Ausfahrt nehmen. Nach 250 m erreichen Sie auf der linken Seite einen Parkplatz, der durch eine Einbahnstraße zu erreichen ist. Das ATZ befindet sich oberhalb des Parkplatzes.

**Aus Kleve:** Über die B 57 Richtung Kalkar/Xanten; nach ca. 11 km im Kreisverkehr die erste Ausfahrt nehmen, um in die Gocher Str. einzubiegen.

**Aus Süd / A57:** Ausfahrt 4 Uedem abfahren; rechts abbiegen über die L 464 (Beschilderung Flughafen, Kervenheim); nach ca. 3,5 km weiter auf Kervenheimer Str. / L362 ; in ca. 2 km rechts in Keppelner Str. / L457; nach ca. 4,5 km links in Neulouisendorfer Str. / L457; nach 800m rechts auf Gocher Str. B67; im Kreisverkehr 2. Ausfahrt auf Gocher Str. bleiben. Das ATZ liegt in ca. 1km auf der rechten Seite.

Träger:



autismus Niederrhein e. V.  
Regionalverband zur Förderung  
autistischer Menschen

Mitglied:



autismus Deutschland e. V.  
Bundesverband zur Förderung  
von Menschen mit Autismus



autismus  
Landesverband NRW e. V.